

Datenschutzhinweise zu Veranstaltungen

Hinweise zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DSGVO

im Rahmen der Veranstaltungen der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie, wie personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und genutzt werden, wenn Sie sich für eine unserer Veranstaltungen anmelden, die Veranstaltung besuchen und wie wir die Daten im Nachgang der Veranstaltung verwenden.

Diese Datenschutzhinweise gelten ergänzend zu den [Datenschutzhinweisen](#) auf unserer Website.

1. Ansprechpartner

Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten der Veranstaltungsteilnehmenden im Rahmen der Anmeldung, Durchführung und Dokumentation der Veranstaltungen ist die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.

Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz

vertreten durch die Vorständin Heike Troue, Telefon: +49 (0) 6131 / 28 48 0, E-Mail: info@vz-rlp.de, (nachfolgend: „Verbraucherzentrale RLP“ oder „wir“).

Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie per E-Mail an datenschutz@vz-rlp.de kontaktieren.

2. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Veranstaltung

2.1 Organisation und Teilnehmenden-Management

Bei der Anmeldung zu unseren Veranstaltungen erheben wir verschiedene personenbezogene Daten („Stammdaten“). Üblicherweise handelt es sich dabei um Angaben zur Person (z.B. Titel, Vor- und Nachname, Organisation, Position, Bundesland) und um Kontaktdaten (z.B. E-Mail-Adresse). Für einzelne Veranstaltungen kann es auch erforderlich sein, dass wir zusätzlich Zahlungsdaten (z.B. Bankverbindung, Kontonummer), Angaben zum Zeitpunkt Ihrer An- und Abreise vom Veranstaltungsort oder sonstigen Hinweisen zur Veranstaltungsorganisation erheben. Pflichtangaben sind als solche gekennzeichnet. Wir erheben diese Stammdaten zu folgenden Zwecken:

- Planung, Organisation und Durchführung der Veranstaltung sowie veranstaltungsbezogene Kommunikation;
- ggf. Übermittlung veranstaltungsbezogener Informationen (z.B. Unterlagen, Präsentationen unserer Referierenden) bis zu einem Monat im Nachgang an die Veranstaltung;

- ggf. Unterbringung (z.B. in Tagungshotels) und Verpflegung;
- ggf. Rückerstattung von Reisekosten.

Die Rechtsgrundlage für die vorgenannten Datenverarbeitungsvorgänge ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Wir bewahren Ihre Stammdaten nach der Veranstaltung einen Monat auf, um Ihnen ggf. ergänzende Unterlagen zur Veranstaltung zukommen zu lassen. Danach löschen wir die Daten, es sei denn, wir müssen sie noch aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen (insbesondere nach dem Handels- und Steuerrecht) aufbewahren oder Sie willigen ein, dass wir Sie noch für zukünftige Veranstaltungen kontaktieren dürfen (vgl. dazu 2.6).

2.2 Anfertigung von Foto-, Ton- und Videoaufnahmen

Im Rahmen der Veranstaltungen werden teilweise Foto-, Ton- und Videoaufnahmen angefertigt, um die Veranstaltungen zum Zweck der Außendarstellung zu dokumentieren. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, fotografierende oder filmende Personen anzusprechen und zu erklären, dass Sie keine Aufnahmen Ihrer Person wünschen. Sie können uns auch im Nachgang der Veranstaltungen unter den in Ziffer 1 genannten Kontaktdaten erreichen und mitteilen, dass Sie der Speicherung der Aufnahmen von Ihrer Person widersprechen. Rechtsgrundlage für die mit der Anfertigung der Aufnahmen verbundene Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, beruhend auf unserem Interesse an der Dokumentation der Veranstaltung und unserer Außendarstellung.

Wir speichern die Fotoaufnahmen im Rahmen unserer Dokumentation für weitere 48 Monate nach der Veranstaltung.

2.3 Verwendung von Fotoaufnahmen

Zur Dokumentation und Auswertung zeichnen wir einige digitale Veranstaltungen (wie Web-Seminare, etc.) auf. Die Aufzeichnung enthält neben dem Chat, in den alle Teilnehmenden unter Angabe Ihres Anmeldenamens Nachrichten, Kommentare oder Ideen schreiben können, ggf. auch Ton- oder Videoaufnahmen von Ihnen, sofern Sie sich als referierende oder teilnehmende Person aktiv in die Veranstaltung und durch (freiwillige!) Freigabe der jeweiligen Funktionen (Mikrofon, Kamera) an Ihrem Endgerät in die Veranstaltung eingebracht haben.

Wenn Sie sich für eine digitale Veranstaltung anmelden, werden Sie auf die Aufzeichnung hingewiesen und haben die Möglichkeit, anonym daran teilzunehmen, indem Sie bei Anmeldung einen Fantasie-Namen (Pseudonym) angeben und Ihre Kamera sowie Ihr Mikrofon deaktiviert lassen. Sie haben dann die Möglichkeit, sich aktiv über den Chat in die Veranstaltung einzubringen, ohne dass personenbezogene Daten in der Aufzeichnung enthalten sind.

Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verbunden mit unserem berechtigten Interesse an der Dokumentation und Evaluation der Veranstaltung.

Wir speichern die Aufzeichnungen im Rahmen unserer Dokumentation für weitere 48 Monate nach der Veranstaltung.

2.4 Verwendung von Foto-, Ton- und Videoaufnahmen (s. 2.2.)

Wir möchten die angefertigten Aufnahmen bzw. Aufzeichnungen gerne zur internen Dokumentation verwenden. Wir bitten Sie im Rahmen der Veranstaltungen um Ihr Einverständnis (nach § 23 KunstUrhG) zu der hier beschriebenen Nutzung der

Aufnahmen bzw. Aufzeichnungen. Sollten nach Erteilung des Einverständnisses gewichtige Gründe vorliegen, die gegen die beschriebene Verwendung Ihrer Aufnahmen sprechen, so können Sie uns diese an die Kontaktdaten in Ziffer 1 mitteilen. In einem solch begründeten Ausnahmefall werden wir die Aufnahmen entsprechend austauschen. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO beruhend auf unseren zuvor genannten berechtigten Interessen.

2.5 Verwendung von Videoaufzeichnungen digitaler Veranstaltungen (s. 2.3.)

Wir möchten die angefertigte Videoaufzeichnung gerne zur internen Dokumentation verwenden. Videoaufzeichnungen digitaler Veranstaltungen können Ihren Namen enthalten, sofern Sie sich in den Chat oder mit Ton und ggf. Video aktiv als teilnehmende Person in die Veranstaltung eingebracht haben.

2.6 Künftige Veranstaltungen

Wenn Sie uns Ihre Einwilligung dazu erteilen, dass Sie die Veranstaltung besucht haben im Zusammenhang mit Ihren Stammdaten (Name, E-Mail), um Sie auf Folgeveranstaltungen oder ähnliche Veranstaltungen hinzuweisen. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Ihre Daten werden solange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen.

3. Weitergabe von Daten

Eine Weitergabe der im Rahmen der Veranstaltung erhobenen Daten erfolgt grundsätzlich nur, wenn:

- Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erteilt haben,
- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse am Unterbleiben der Weitergabe der Daten besteht,
- wir nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO zur Weitergabe gesetzlich verpflichtet sind oder
- dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen oder für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen,
- soweit dies in diesen Datenschutzhinweisen (insbesondere im Hinblick auf die Veröffentlichung von Fotoaufnahmen auf den Social Media Plattformen) ausgeführt ist.

Ein Teil der in diesen Datenschutzhinweisen beschriebenen Datenverarbeitung kann durch unsere Dienstleister erfolgen. Neben den in diesen Datenschutzhinweisen erwähnten Dienstleistern können hierzu insbesondere Rechenzentren, welche die Anmeldemaske und Datenbanken speichern, IT-Dienstleister, die unsere Systeme warten, sowie Beratungsunternehmen (z.B. Steuerberater) gehören. Sofern wir Daten an unsere Dienstleister weitergeben, dürfen diese die Daten ausschließlich zur Erfüllung ihrer Aufgaben verwenden. Die Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt. Sie sind vertraglich an unsere Weisungen gebunden, verfügen über geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der Rechte der betroffenen Personen, gewährleisten ein angemessenes Datenschutzniveau und werden von uns sorgfältig kontrolliert. Darüber hinaus kann eine Weitergabe in Zusammenhang mit behördlichen Anfragen, Gerichtsbeschlüssen

und Rechtsverfahren erfolgen, wenn es für die Rechtsverfolgung oder -durchsetzung erforderlich ist.

Für das Event- und Teilnehmermanagement insbesondere für die Anmeldung zu den Veranstaltungen sowie die Evaluation setzen wir Systeme folgender Dienstleister ein:

edudip Webinar-Software

edudip Webinar-Software der Firma edudip GmbH mit Sitz in Jülicher Straße 306 in 52070 Aachen. Die Webinar-Software ist browserbasiert und ohne vorherige Installation sofort einsatzbereit. Die Server liegen in Deutschland und sind u.a. nach ISO 27001 für die Informations- und Datensicherheit zertifiziert. Zur Anmeldung bei einem unserer Web-Seminare, Community Calls oder anderen virtuellen Veranstaltungen, bei denen die Software von edudip eingesetzt wird, erheben wir Ihre Stamm- und Kontaktdaten (s.o.). Die edudip GmbH verarbeitet Daten von Veranstaltungsteilnehmenden in unserem Auftrag, weshalb wir mit der Firma einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen haben. Sie haben bei Teilnahme die Möglichkeit, sich über unterschiedliche Funktionen aktiv in die Veranstaltung einzubringen (bspw. durch Aktivierung der Video- und Audiofunktion oder Teilnahme am Chat). Im Chat können Sie Ideen, Fragen und Anregungen einbringen, die unter Angabe Ihres Namens angezeigt werden. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung im Rahmen der Nutzung der edudip Webinar-Software finden Sie in den [Datenschutzinformationen](#) der edudip GmbH.

4. Ihre Rechte

Ihnen steht jederzeit das Recht zu, Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu verlangen. Wir werden Ihnen im Rahmen der Auskunftserteilung die Datenverarbeitung erläutern und eine Übersicht der über Ihre Person gespeicherten Daten zur Verfügung stellen.

Falls bei uns gespeicherte Daten falsch oder nicht mehr aktuell sein sollten, haben Sie das Recht, diese Daten berichtigen zu lassen. Sie können außerdem die Löschung Ihrer Daten verlangen. Sollte die Löschung aufgrund anderer Rechtsvorschriften ausnahmsweise nicht möglich sein, werden die Daten gesperrt, so dass sie nur noch für diesen gesetzlichen Zweck verfügbar sind. Sie können die Verarbeitung Ihrer Daten ferner einschränken lassen, z. B. wenn Sie der Auffassung sind, dass die von uns gespeicherten Daten nicht korrekt sind.

Ihnen steht daneben das Recht auf Datenübertragbarkeit zu, d. h. dass wir Ihnen auf Wunsch eine digitale Kopie der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten zukommen lassen.

Um Ihre hier beschriebenen Rechte geltenden zu machen, können Sie sich jederzeit an die oben in Ziffer 1 genannten Kontaktdaten wenden. Dies gilt auch, sofern Sie Kopien von Garantien zum Nachweis eines angemessenen Datenschutzniveaus erhalten möchten.

Sie haben schließlich das Recht, sich bei der für uns zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Sie können dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Postfach 30 40, 55020 Mainz, Telefon: +49 (0) 6131 208-2449, E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de.

5. Widerrufs- und Widerspruchsrecht

Sie haben gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, eine einmal erteilte *Einwilligung jederzeit uns gegenüber zu widerrufen*. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Soweit wir Ihre Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, *Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einzulegen* und uns Gründe zu nennen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben und die Ihrer Meinung nach für ein Überwiegen Ihrer schutzwürdigen Interessen sprechen. Geht es um einen Widerspruch gegen die Datenverarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das auch ohne die Angabe von Gründen von uns umgesetzt wird. Im Hinblick auf die Anfertigung der Fotoaufnahmen können Sie auch jederzeit die fotografierenden Personen ansprechen und ihnen mitteilen, dass Sie keine Aufnahmen Ihrer Person wünschen.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine formlose Mitteilung an die an die oben genannten Kontaktdaten.

Stand: 12. April 2023